

# Stadt Heidelberg

Drucksache:  
**0034/2016/BV**

Datum:  
21.01.2016

Federführung:  
Dezernat III, Kinder- und Jugendamt

Beteiligung:  
Dezernat I, Rechtsamt

Betreff:

**Ausschreibung Rahmenliefervertrag für die  
Beschaffung von Mobiliar für  
Kindertageseinrichtungen der Stadt Heidelberg**

## Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Haupt- und Finanzausschuss	03.02.2016	Ö	( ) ja ( ) nein ( ) ohne	

**Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

*Der Haupt- und Finanzausschuss fasst folgenden Beschluss:*

*Zur Auswahl eines Lieferanten für Mobiliar für städtische Kindertageseinrichtungen wird ein Vergabeverfahren wie dargestellt unter Anwendung der in den Anlagen 01 bis 03 enthaltenen Qualitäts- und Eignungskriterien und der in Anlage 05 enthaltenen Bewertungsmatrix durchgeführt. Mit dem Bestbietenden wird der in der Anlage 04 enthaltene Rahmenliefervertrag geschlossen.*

**Finanzielle Auswirkungen:**

Bezeichnung:	Betrag:
<b>Ausgaben / Gesamtkosten:</b>	
Jährlich etwa	85.000 Euro
<b>Einnahmen:</b>	
Keine	
<b>Finanzierung:</b>	
Ansatz im Finanzplanungszeitraum: <ul style="list-style-type: none"><li>• Betriebsgeräte 2016</li><li>• Darin enthalten: jährlich 14.162,50 Euro je neu auszustattender Kita-Gruppe</li></ul>	291.000 Euro
In den Jahren 2017 bis 2020 benötigter Haushaltsansatz: jährlich circa	85.000 Euro

**Zusammenfassung der Begründung:**

Die Ausschreibung soll eine kostengünstige, zuverlässige Beschaffung von qualitativ hochwertigem Mobiliar für städtische Kindertageseinrichtungen ermöglichen. Nach Abschluss des Verfahrens erfolgt nach Maßgabe der Hauptsatzung die Zuschlagserteilung an den Bestbieter und der Abschluss eines Rahmenliefervertrages für die Dauer von 4 Jahren.

## **Begründung:**

### **1. Ausgangssituation**

Das Mobiliar in städtischen Kindertageseinrichtungen wird in der Regel nach 15 bis 20 Jahren Gebrauchsdauer komplett ausgetauscht. Daneben werden unterjährig defekte Einzelteile ausgetauscht, Fehlendes ergänzt oder Intensivräume entsprechend ihrer Nutzung neu ausgestattet. Für solche Beschaffungen werden im Rahmen der Haushaltsplanung regelmäßig im Ergebnis- und im Finanzhaushalt Mittel bereitgestellt. Zum Zwecke der zukünftigen Bedarfsdeckung soll ein auf vier Jahre befristeter Rahmenvertrag ausgeschrieben werden.

#### **1.1. Ziele der Ausschreibung und des Vertragsabschlusses**

Folgende Ziele werden mit der Vergabe der Leistung erreicht:

- vertraglich abgesicherte Lieferung, Einbringung und Montage von Mobiliar in städtische Kindertageseinrichtungen
- Vereinbarung einer regelmäßigen Rabattregelung auf das gesamte Sortiment des Vertragspartners
- Vereinbarung einer Planungsleistung bei individuellen Möbellösungen und einer Unterstützung bei der Raumplanung durch Außendienstmitarbeiter des Vertragspartners und den Einsatz von EDV-Verfahren des Lieferanten in der Planungsphase
- Wirtschaftliche Verwendung der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel, insbesondere durch Bedarfsbündelung in Form des Rahmenvertrags

#### **1.2. Vergabeverfahren**

Das Vergabeverfahren wird als offenes Verfahren durchgeführt. Da der geschätzte Auftragswert den EU-Schwellenwert von derzeit 209.000 € netto überschreitet, erfolgt eine europaweite Bekanntmachung. Nach Angebotseingang findet eine Überprüfung der Bewerbung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit) nach Maßgabe der in der Anlage 01 dargestellten Eignungskriterien statt. Die Angebote der geeigneten Unternehmen werden anschließend anhand der in der Anlage 05 dargestellten Matrix bewertet.

Der in der Anlage 02 enthaltene Anforderungskatalog ist Grundlage des Vertragsentwurfes in Anlage 04.

Bei der Vorlage handelt es sich um die Umstellung auf einen Rahmenvertrag für die Neuausstattungen in den städtischen Kindertageseinrichtungen, um die wirtschaftliche Verwendung der Haushaltsmittel durch eine Bedarfsbündelung zu erzielen. An der inhaltlichen Ausrichtung für die Neuausstattungen ändert sich dadurch nichts. Auf eine Vorberatung im Jugendhilfeausschuss wurde deshalb verzichtet.

#### **1.3. Weiteres Vorgehen**

Das Verfahren wird durch das Kinder- und Jugendamt mit Unterstützung der Vergabeabteilung des Rechtsamts durchgeführt. Nach Verfahrensabschluss erfolgen die Zuschlagserteilung an den Bestbieter und der Vertragsabschluss nach Maßgabe der Hauptsatzung in Verwaltungszuständigkeit.

## 2. Finanzielle Auswirkungen

Für die Finanzierung der Beschaffung von beweglichem Vermögen (Finanzhaushalt) und von geringwertigen Wirtschaftsgütern wurden im Doppelhaushalt 2015/2016 jährlich rund 290.000 Euro zur Verfügung gestellt. In den vergangenen 4 Jahren entfielen von diesem Haushaltsansatz durchschnittlich 85.000 Euro auf die Beschaffung von Mobiliar. Da der Rahmenliefervertrag über eine Laufzeit von 4 Jahren abgeschlossen werden soll, werden durch den Vergabebeschluss über den Haushaltsansatz 2016 hinaus in den Haushaltsjahren 2017 bis 2020 Mittel in Höhe von insgesamt etwa 340.000 Euro gebunden.

### Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

#### 1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
QU 1	+	Solide Haushaltswirtschaft Begründung: Im Rahmen der Ausschreibung wird für eine genau definierte Leistung das wirtschaftlichste Angebot ermittelt. Durch die Vertragslaufzeit von 4 Jahren wird Planungssicherheit erreicht.

#### 2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine

gezeichnet  
Dr. Joachim Gerner

#### Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
01	Eignungskriterien (VERTRAULICH – Nur zur Beratung im Gremium!)
02	Anforderungskatalog (VERTRAULICH – Nur zur Beratung im Gremium!)
03	Möbelbedarf einer Muster-Kita (VERTRAULICH – Nur zur Beratung im Gremium!)
04	Entwurf des Rahmenliefervertrages (VERTRAULICH – Nur zur Beratung im Gremium!)
05	Bewertungsmatrix (VERTRAULICH – Nur zur Beratung im Gremium!)